

Herren Bezirksoberliga Gr. 1

Gießener SV III: DJK-SSV 1958 Großenlüder

Freitag, 08.10.2021, 20:30 Uhr

Geier fixiert zwei Punkte für den Gießener SV III

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des Gießener SV III im Spiel der Herren Bezirksoberliga Gr. 1 gegen DJK-SSV 1958 Großenlüder beschreiben, der schon nach 1,5 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeber das Spiel am Freitagabend mit 2 Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 29:9 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Den Start machten die Doppel. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehten Frettlöh / Boldt das Spiel gegen Sauer / Fischer und gewannen in vier Sätzen. Passende spielerische Mittel hatten nachfolgend Geier / Geißler letztlich parat, um Flörsch / Reinhardt zu dominieren, somit stand am Ende ein klarer Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Schmirler / Birkenhauer gewannen daraufhin ihr Spiel gegen Keller / Schmack ungefährdet mit 11:9, 11:8, 11:9. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Nach gewonnenem ersten Satz gab anschließend Luis Frettlöh das Spiel gegen Dario Luca Flörsch noch aus der Hand und verlor mit 11:8, 7:11, 8:11, 7:11. Trotz Blitzstart verlor Timo Geier sein Spiel gegen Friedrich Sauer letztlich mit 11:9, 9:11, 8:11, 4:11. Wenig später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Einen weiteren Punkt erhielt der Gießener SV III, da Tom Seuring sein Einzel kampflos verbuchen konnte. Christian Schmirler hatte gegen Andre Reinhardt bei seinem 3:0 keine Schwierigkeiten. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Tim Birkenhauer gewann sein Spiel gegen Matthias Schmack ungefährdet mit 11:9, 11:6, 11:8. Markus Geißler gewann im Anschluss sein Spiel gegen Noah Keller ungefährdet mit 3:0. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler in die Box. Fast verloren schien danach das Spiel von Luis Frettlöh gegen Friedrich Sauer, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Luis Frettlöh jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte mit 8:11, 12:14, 11:3, 11:9, 11:7. Timo Geier machte mit Dario Luca Flörsch beim 11:5, 11:9, 11:6 kurzen Prozess und gewann sein Einzel souverän. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der Gießener SV III nun ein Punktekonto von 10:0 Punkten auf, während DJK-SSV 1958 Großenlüder vor dem nächsten Spiel, das am 16.10.2021 gegen den FV Horas 1910 Fulda II ansteht, 6:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des Gießener SV III bestreitet hingegen das nächste Spiel am 30.10.2021 gegen die TTF 1956 Niederbieber.

Punkte:

Gießener SV III

Doppel: Frettlöh / Boldt (1), Geier / Geißler (1), Schmirler / Birkenhauer (1)

Einzel: L. Frettlöh (1), T. Geier (1), J. Boldt (1), C. Schmirler (1), T. Birkenhauer (1), M. Geißler (1)

DJK-SSV 1958 Großenlüder

Doppel: Flörsch / Reinhardt (0), Sauer / Fischer (0), Keller / Schmack (0)

Einzel: F. Sauer (1), D. Flörsch (1), A. Reinhardt (0), T. Seuring (0), N. Keller (0), M. Schmack (0)